

Totmann-Fußschalter TFS 002

BAHNKLEINGERÄTE



Der Totmann-Fußschalter TFS 002 dient zur Überwachung der Dienstbereitschaft des Fahrpersonals in Schienenfahrzeugen. Die Bereitschaft des Fahrers wird durch

das Niederdrücken des Pedals in die Fahrstellung signalisiert.

Merkmale

Durch Niederdrücken des Totmann-Fuß-Schalters in die Mittelstellung (durch einen Druckpunkt spürbar) wird die Dienstbereitschaft des Fahrers überwacht.

In dieser Stellung ist der Kontakt „Schließer“ geschlossen und der „Öffner“ geöffnet.

Entlastung des Fußschalters oder Durchdrücken in die Endlage lassen die Kontakte in die jeweils andere Schaltstellung umschalten.

Verlässt das Pedal die Fahrstellung, wird automatisch die Totmann-Funktion aktiviert.

Die Signalverarbeitung und -auswertung findet in der Fahrzeugsteuerung statt.

Der TFS 002 erfüllt die hohen Anforderungen einschlägiger Bahnvorschriften und ist als sicherheitsrelevantes Fahrzeuggerät für den dauerhaften Einsatz im Bahnbetrieb ausgelegt.

- Totmann-Funktion für Schienenfahrzeuge
- Hohe Betriebssicherheit
- Zwangsöffnungsmechanismus
- 10 Millionen Schaltspiele Lebensdauer

- Wartungsfreundliches Design
- Robuste Aluminiumkonstruktion
- IP67-geschützte Ausführung
- Kundenspezifische Ausführungen möglich

Technische Daten

Bemessungsisolationsspannung	250 V	Schutzart Kontaktraum	IP40
Steuerspannung	DC 24 V - DC 110 V (-30 % - +25 %)	Schutzart Gehäuse	IP67
Bemessungsstoßspannung	4 kV	Betätigungskraft vor Druckpunkt	13 N ± 1 N
Schaltelemente	1 Öffner (NC), 1 Schließer (NO)	Betätigungskraft im Druckpunkt	40 N ± 3 N
Schaltfunktion	Totmann - Fahren - Totmann	Mechanische Lebensdauer	≥ 10 Mio. Schaltspiele
Thermischer Dauerstrom	10 A	Gewicht	ca. 2,3 kg
Kurzschlusschutz	10 A gL	Werkstoff	Aluminium, eloxiert
Umgebungstemperatur	-25 °C - + 45 °C		

Änderungen vorbehalten.

Technische Zeichnungen

Größenangaben in mm



